Theresien Kinder- und Jugendhilfezentrum:

Fachtag Tagesgruppen: Intensiver Austausch und Fahrplan für die Zukunft der Tagesgruppenarbeit

Für Familien, die bei der Tagesstrukturierung, der Lernzeit oder bei der individuellen Förderung von Kompetenzen Unterstützung und



Entlastung benötigen, bieten wir pädagogische Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen sowie ein Erfahrungslernfeld und Nachreifort für die Kinder und Jugendlichen und deren Eltern in unseren Tagesgruppen an. Hier fördern wir die Kinder und Jugendlichen in ihrer Entwicklung und unterstützen sie bei der Bewältigung ihrer Alltagsaufgaben. Ziel ist es, den Verbleib in der Familie zu sichern. Wichtig für uns: Dabei die richtigen Antworten auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen zu haben.

Von Svenja Uhl 9. Nov. 2022

Austausch und Workshops zur Weiterentwicklung unserer Tagesgruppenangebote

Zielsetzung des ersten gemeinsamen Fachtages der Kolleginnen und Kollegen der insgesamt 18 Tagesgruppen aus unseren Einrichtungen war, sich untereinander intensiv auszutauschen und einen Fahrplan für die Zukunft der Arbeit in den Tagesgruppen zu entwickeln.

"Welche gesellschaftlichen Entwicklungen kommen auf die Tagesgruppenarbeit zu? Und wie können wir mit diesen Herausforderungen umgehen und diese Veränderungen in unserer täglichen Arbeit berücksichtigen?" – zu diesen Fragen referierte Ulrike Bavendiek, Fachfrau im Bereich Hilfen zur Erziehung und Sprecherin der Bundesfachgruppe Tagesgruppen. Ihr professioneller und zugleich emotionaler Fachvortrag stellte den direkten Bezug zum Arbeitsfeld beider Einrichtungen dar und begeisterte die Teilnehmenden. Frau Bavendiek schaffte es, mit ihrem Vortrag die tagesaktuellen Themen auf den Punkt zu bringen sowie Anregungen für die Zukunft zu vermitteln.

Eine lebendige Kommunikation entstand in den Workshops, die von einigen Kolleginnen und Kollegen aus beiden Einrichtungen sowie externen Referentinnen und Referenten vorbereitet und durchgeführt wurden:

- Kindliche Entwicklung
- Elternarbeit
- Partizipation im Tagesgruppenalltag
- Schnittstelle Bischof-Ketteler-Schule/ Oswald-von-Nell-Breuning-Schule und Tagesgruppe

Tagesgruppenteams sollen jetzt die kreativen Ideen in konkrete Pläne umsetzen

Im intensiven Austausch wurden unter anderem Ideen zu Partizipation in den Tagesgruppen sowie mit den Eltern weiterentwickelt.

Ihre Workshopergebnisse stellten die Teilnehmenden dann im Plenum vor. Die Ideen und Ausarbeitungen des Tages sollen im nächsten Schritt durch die verschiedenen Tagesgruppen weiterentwickelt und umgesetzt werden.

"Der Tagesgruppenfachtag hat uns neue Ideen, Visionen und Möglichkeiten aufgezeigt, wie wir die Tagesgruppen einrichtungsübergreifend aber auch in unserer täglichen Arbeit weiterentwickeln können. Zentral war hierbei auch der Gedanke, wie Kinder, Jugendliche und Eltern mehr partizipieren können. Für mich hat der Fachtag viele neue Impulse gesetzt, Tagesgruppenstrukturen neu zu überdenken und uns nun daran zu machen, unsere Arbeit weiter zu professionalisieren. Ich freue mich auf diese Entwicklung zu Gunsten unserer Kinder, Jugendlichen und Familien!", so die Rückmeldung der Teilnehmerin Theresa Scheible.

Thomas Domnick, Vorstandsvorsitzender des Theresien Kinder- und Jugendhilfezentrum und St. Josephshaus e. V. begleitete die Fachtagung. Zum Abschluss bedankte er sich bei der Referentin und allen Beteiligten für ihre engagierte Mitwirkung und bei Svenja Uhl, verantwortlich für die Organisation der Fachtagung. Herr Domnick teilte den teilnehmenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Abschluss mit, dass ein zweiter Fachtag im nächsten Jahr geplant ist.